

Innenraumbelastungen

Silvester Siegmann

20 bis 30 Prozent aller in Büros Beschäftigten klagen laut Angaben der Weltgesundheitsorganisation über Symptome wie Brennen der Augen, Kratzen im Hals, verstopfte Nase oder Kopfschmerzen. Diese Beschwerden werden unter Begriffen wie „Sick-Building-Syndrom“, „Building related Illness“ oder auch „Multiple chemische Sensitivität“ aufgegriffen.

Der Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften (HVBG) teilt mit, dass der überarbeitete BGIA/HVBG-Report „Innenraumarbeitsplätze–Vorgehensempfehlung für die Ermittlung zum Arbeitsumfeld“ (286 Seiten, PDF-Datei, 6,9 MB) eine auf die Praxis zugeschnittene, gestuft modulare Ermittlungs- und Beurteilungsstrategie zur Behandlung von Fällen mit Innenraumproblemen enthält. Die Vorgehensweise berücksichtigt alle wesentlichen Faktoren (chemische, biologische und physikalische), die nach dem heutigen Stand der

Kenntnis als Ursache für Innenraumprobleme in Erwägung zu ziehen sind. Hierzu zählen auch Einflüsse, die aktuell wieder in die Diskussion geraten sind, wie elektromagnetische Felder, Strahlenemissionen von Bildschirmgeräten, Raumbelichtung, psychische Belastungen etc..

Die dabei zugrunde gelegte Strategie sieht in der ersten Stufe im Rahmen einer Grunderhebung eine Eingrenzung des Problems auf wahrscheinliche Ursachen vor. Die Grunderhebung beinhaltet die Erhebung der auftretenden Beschwerden und Ermittlungen zum Arbeitsumfeld. In weiteren Stufen folgen danach gezielte Erhebungen zur Ursachenaufklärung. Dabei sollen durch ein entsprechendes „Screening“ die Weichen für weitere Ermittlungen (Spezialerhebungen) gestellt werden.

Die einzelnen Bausteine enthalten eine Vielzahl von praktischen Informationen für den



Anwender, die über den Rahmen der Ermittlung in Beschwerdefällen hinausgehen, aber für das tiefere Verständnis sinnvoll erscheinen und zugleich als Grundlage für die Neugestaltung von beschwerdefreien und leistungsfördernden Arbeitsbedingungen in Innenräumen dienen können.

Der Report kann heruntergeladen werden unter der URL: www.hvbg.de/bgia (Webcode: 1506447)

Siegmann, S.: Innenraumbelastungen ... ISSN 1861- 6704 Prakt. Arb.med. 2006; 4: 32



Privatliquidation ohne Umwege

schnell - zuverlässig - reibungslos

Die PVS ist seit fast 80 Jahren einer der größten deutschen Dienstleister im Bereich der Privatabrechnung und mit dieser Erfahrung für alle Beteiligten ein kompetenter und zuverlässiger Partner.

Unser Service für Sie:

- ✓ die gesamte Durchführung der Privatliquidation/BG-Abrechnung
- ✓ die Rechnungserstellung mit Vollständigkeitsprüfung
- ✓ die Korrespondenz mit Kostenträgern und Patienten
- ✓ die Sofortauszahlung der Honorare

... und vieles mehr!

Fordern Sie Ihr individuelles Angebot an:

Tel.: 02 08/48 47- 444

info@pvs-portal.de

Fax: 02 08/48 47- 399

www.pvs-portal.de



**Privatärztliche VerrechnungsStelle
Rhein-Ruhr/Berlin-Brandenburg**

Ärztliche Gemeinschaftseinrichtung